

## „Ich will dich – Begegnungen mit Hilde Domin“

Ein Film von Anna Ditges

### Trailer

<http://www.punktfilm.com/filme/detail/ich-will-dich-begegnungen-mit-hilde-domin>

„ICH WILL DICH“ ist ein persönlicher, direkter Film über Leben und Werk der Dichterin Hilde Domin – gedreht von einer fast 70 Jahre jüngeren Filmemacherin: Anna Ditges hat die Grande Dame der deutschen Nachkriegsliteratur mit der Kamera durch die letzten zwei Jahre ihres langen und spannungsreichen Lebens begleitet.

Eine junge Filmemacherin entdeckt die Lyrik von Hilde Domin und beschließt, die berühmte Dichterin kennenzulernen. Sie trifft auf eine wache, unkonventionelle 95-jährige in einer Wohnung voller Bücher, Rosen und Erinnerungen – mit einer Lebensgeschichte, in der sich das letzte Jahrhundert spiegelt.

Hilde Domin, Jahrgang 1909, erzählt mit großer Offenheit aus ihrem spannungsreichen Leben: von ihrer Kindheit in Köln, von 22 langen Jahren im Exil, von der Rückkehr nach Deutschland und ihrer späten Karriere als Dichterin. Zum ersten Mal spricht sie vor der Kamera über Erwin, die große Liebe ihres Lebens, und über ihre Einsamkeit im Alter. Themen, die der individuelle Blick der Filmemacherin in ausdrucksstarken Bildern festhält.

Anna Ditges, Jahrgang 1978, hat Hilde Domin immer wieder besucht und die alte Frau in ihrem Alltag, auf Reisen und quer durch ihre Erinnerungen begleitet – fast zwei Jahre lang, bis zum Tod von Hilde Domin im Februar 2006. Mit „ICH WILL DICH“ ist ein intimer und bewegender Film entstanden, der in seiner Konzentration auf das Wesentliche ähnlich präzise und eindringlich ist wie die schnörkellose Lyrik der Hilde Domin.

„ES WÄRE WUNDERSCHÖN, WENN DER FILM DEM EIN ODER ANDEREN ZUGANG ZU DEN DOMIN-GEDICHTEN ERÖFFNET. VOR ALLEM ABER HOFFE ICH, DASS DER FILM DEN ZUSCHAUERN HILDE IN IHRER VIELSCHICHTIGKEIT UND EINZIGARTIGKEIT NAHE BRINGT. DAS WÜNSCHE ICH MIR, WEIL ICH SIE SO SEHR MOCHTE UND IMMER NOCH MAG. UND ICH DENKE, IM FILM WIRD DEUTLICH, WARUM.“

ANNA DITGES, REGISSEURIN UND PRODUZENTIN VON „ICH WILL DICH“



### Pressestimmen:

Ein Gedicht, mit der Kamera geschrieben. Ein berührendes Porträt, persönlich, dicht und sehr direkt - ganz wie der Stil Dominis. Ein spannendes Zeitdokument und eine angemessene Würdigung einer großen Persönlichkeit.

Kölner Stadt-Anzeiger

Anna Ditges hat ein bewegendes Porträt der streitbaren Dichterin geschaffen. So quicklebendig wie die Dichterin ist auch der Film.

Frankfurter Allgemeine Zeitung

Der Film ist das letzte wichtige Dokument über die Dichterin. Ganz gefangen kommt man aus dem Kino und wendet seine Schritte zur nächsten Buchhandlung.

Berliner Zeitung